

Bilanzpressekonferenz
Frankfurt am Main
20. Februar 2013



Agenda

Überblick 2012: Solide Performance in schwierigem Umfeld

Strategische Stoßrichtung und Etappenziele

Jahresabschluss 2012 und Effizienzmaßnahmen

Gruppe Deutsche Börse: Solide Finanzperformance in schwierigem Marktumfeld

Viele Faktoren haben die Geschäftsaktivität 2012 negativ beeinflusst, ...

Anhaltende Unsicherheit über die globale wirtschaftliche Entwicklung

Unsicherheit bezüglich Finanzmarktregulierung

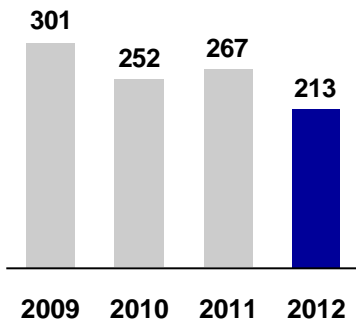
Historisch niedrige Zinsen in Europa und den USA

... trotzdem hat die Gruppe Deutsche Börse solide Nettoerlöse erzielt:

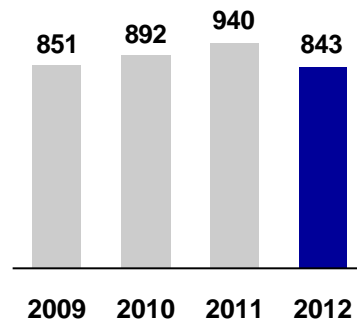
Gruppe: 1.932,3 Mio. €

Mio. €, % der Nettoerlöse

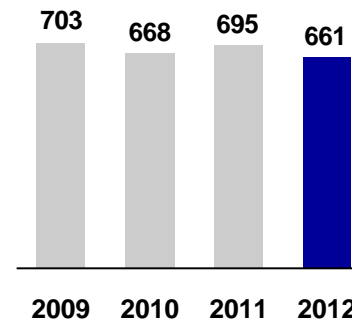
Xetra (11%)



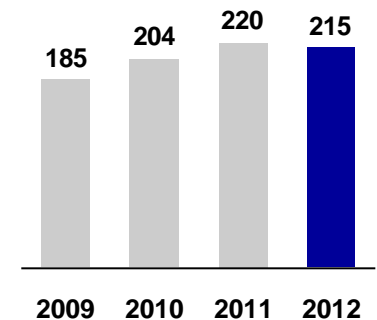
Eurex (44%)



Clearstream (34%)



MD&A (11%)



Fortschritt bei Wachstumsinitiativen und Infrastrukturmaßnahmen im Jahr 2012

Wachstum

- **Hohe Wachstumsraten in neuen Eurex-Produkten:** Dividenden- und Volatilitätsderivate, KOSPI-Produkte in Kooperation mit KRX und Derivate auf italienische (BTP) und französische Staatsanleihen (OAT)
- **Fortschritt bei der Liquidity Hub Initiative** von Clearstream durch Gewinnung weiterer Partner in 2012 wie den CSDs aus Südafrika, Kanada, Spanien und HongKong sowie Verwahrbanken wie BNP Paribas
- **EurexOTC Clear für Zinsswaps** am 13. November erfolgreich eingeführt; Angebot umfasst Segregierung der Kundenpositionen und Kapitaleffizienz durch Portfolio-Risikomanagement; Einführung unterstützt durch 11 Kunden
- **Strategische Kooperation** über Handel, Clearing und Nachhandelsinfrastruktur sowie gemeinsame Produktentwicklung **mit Moscow Exchange**; Absichtserklärung im November 2012 unterzeichnet
- **Expansion der Fonds-Dienstleistungen** auf Hedge Fonds; Abwicklungszentrum in Dublin bietet automatisches Orderrouting, Abwicklung und Positions-Reporting für alternative Fonds an
- Eurex Clearing: Europas **erstes Clearinghaus für bilaterale Wertpapierleihe** zur Reduzierung des Kontrahentenrisikos und Erhöhung der Kapitaleffizienz im November 2012 eingeführt

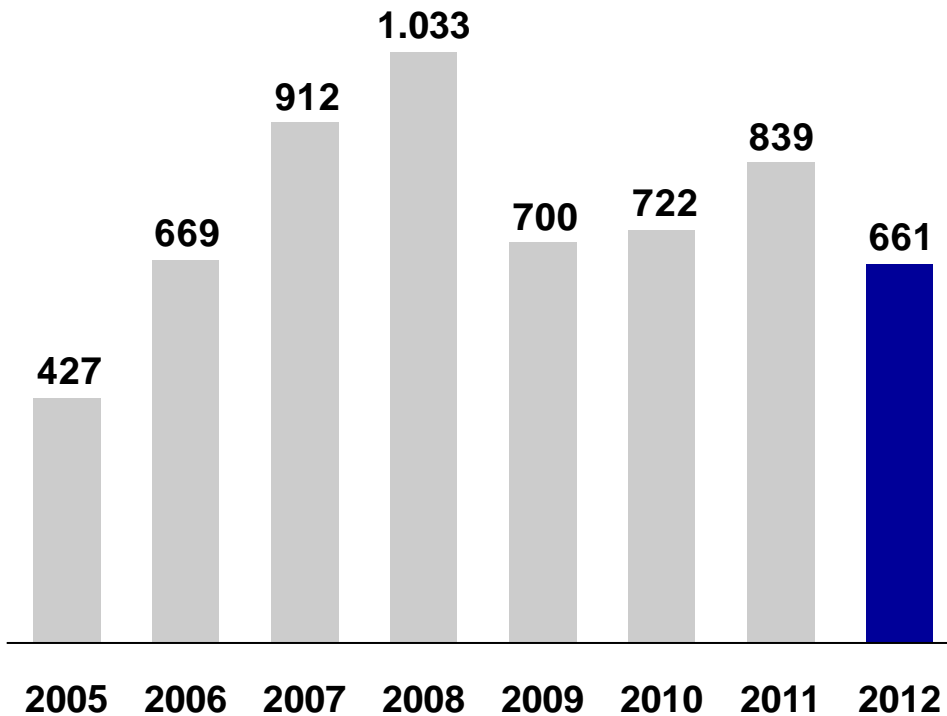
Infrastruktur

- **Unterzeichnung des T2S-Rahmenvertrags im April 2012** positioniert Clearstream als natürlichen Einstiegspunkt für T2S in Europa, wobei Kunden insbesondere vom Sicherheitenmanagement profitieren
 - Einführung des **neuen Eurex-Derivatehandelssystems der nächsten Generation** im Dezember 2012; neue Handelsinfrastruktur bietet höhere Flexibilität für Produkteinführungen und reduziert Latenzzeiten auf ein Minimum
-

Dividendenvorschlag von 2,10 € reflektiert schwächere Geschäftsaktivität in 2012

Konzern-Jahresüberschuss

Mio. €¹

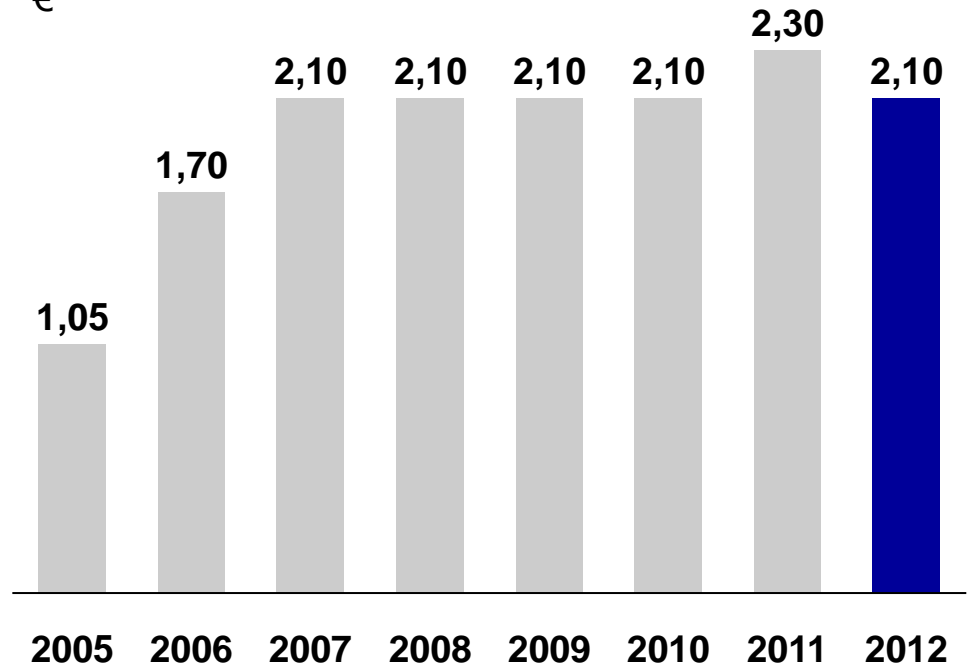


Reguläre Dividende je Aktie

Ausschüttungsquote (%)

49 50 51 38 56 54 52 58

€



1) Bereinigt um die ISE-Wertminderung (2009, 2010), Kosten für Effizienzprogramme (2010, 2011, 2012), Kosten im Zusammenhang mit Fusionen (2011, 2012) und Einmaleffekten im Zusammenhang mit der vollständigen Übernahme von Eurex (2012)

Agenda

Überblick 2012: Solide Performance in schwierigem Umfeld

Strategische Stoßrichtung und Etappenziele

Jahresabschluss 2012 und Effizienzmaßnahmen

Die Gruppe Deutsche Börse hat das vollständigste Geschäftsmodell in der Börsenindustrie



	DEUTSCHE BÖRSE GROUP	CME Group A CME/Chicago Board of Trade Company	ICE www.ice.com	London Stock Exchange	NASDAQ OMX	NYSE Euronext
Aktien	●	○	○	●	●	●
Derivate	●	●	●	◐	◐	●
Clearing	●	●	●	◐	○	○
Inländischer Zentralverwahrer	●	○	○	●	○	○
Internationaler Zentralverwahrer	●	○	○	○	○	○
Marktdaten	●	●	●	●	●	●
Index-Geschäft	●	◐	○	●	○	○
Externe IT	●	○	○	●	●	●

Strategische Stoßrichtungen – weitere Erhöhung der Investitionen in Wachstum und Infrastruktur im Jahr 2013

Wachstums- strategie

- 1 Ausweitung des Produkt-/Serviceangebots auf unregulierte und unbesicherte Märkte**
 - Ausdehnung des Eurex-Clearing/Risikomanagements
 - Globaler Roll-out von Sicherheiten- und Liquiditätsmanagement Dienstleistungen
- 2 Ausbau der Technologieführerschaft**
 - Förderung von Produkt-, Prozess- und Systeminnovation
 - Zusammenführen von Marktdaten und IT in einem Segment
- 3 Geografische Expansion und neue Kundengruppen**
 - Erhöhung der Kundenreichweite
 - Partnerschaften und M&A

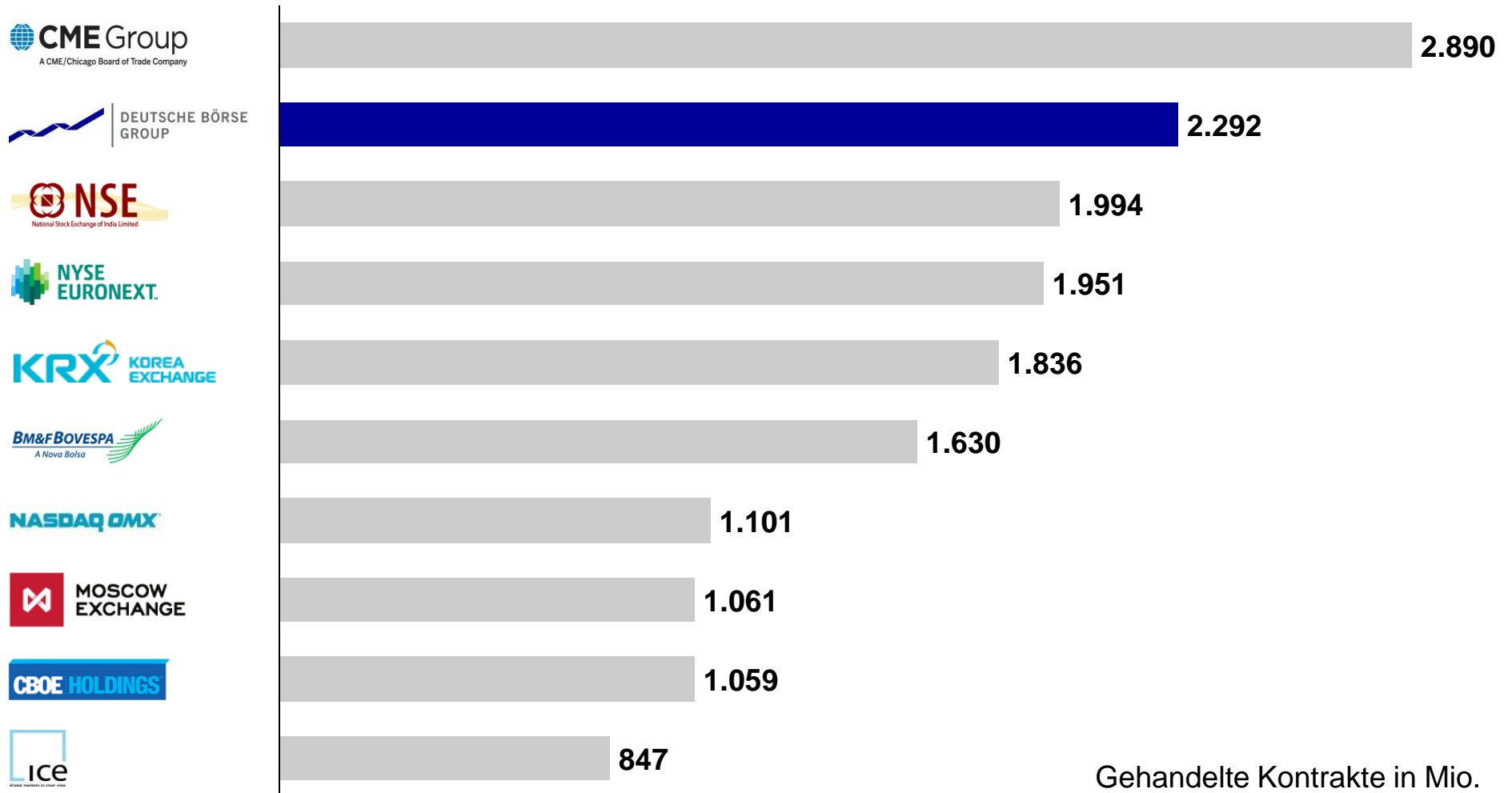
Effektives Kostenmanagement

- Kostendisziplin bleibt Kernpriorität
- Weitere Effizienzgewinne angestrebt

Kapitalmanagement

- Beibehaltung des starken Kreditratingsprofils
- Fortführung des attraktiven Kapitalmanagementprogramms

Die Gruppe Deutsche Börse war 2012 die zweitgrößte Derivatebörse weltweit



Gehandelte Kontrakte in Mio.

Einige wichtige Meilensteine der Wachstumsstrategie wurden bereits in den letzten 12 Monaten erreicht

- ✓ Übereinkunft mit wichtigen Derivatehäusern über das **EurexOTC Clear-Angebot für Zinsswaps** im Mai 2012; Einführung des Angebots im November 2012; erste Endkunden angebunden
- ✓ Deutlicher **Fortschritt bei Clearstream's Liquidity Hub** durch Gewinnung weiterer Partner wie der CSDs aus Südafrika, Kanada, Spanien, Hong Kong und Verwahrbanken wie BNP Paribas und Citi
- ✓ Erweiterung des Angebots im Rahmen der **einzigartigen Kombination von Eurex Clearing und Clearstream**, z.B. Geldmarkttransaktionen für Unternehmen und Investoren: "GC Pooling Select"
- ✓ **Zusammenführung der IT- und Marktdaten-Bereiche** unter Führung des neuen Vorstandsmitglieds Frau Hauke Stars; mittelfristig Expansion der externen IT-Dienstleistungen
- ✓ **Weiterer Ausbau der geografischen Abdeckung, hauptsächlich in Asien**; z.B. weiterer Ausbau von Clearstream in Singapur, Rekordvolumina in KOSPI-Produkten auf Eurex; TAIEX-Kooperation

Agenda

Überblick 2012: Solide Performance in schwierigem Umfeld

Strategische Stoßrichtung und Etappenziele

Jahresabschluss 2012 und Effizienzmaßnahmen

Nettoerlöse und EBIT im Jahr 2012 – Segmentübersicht

Gruppe

Segmente

Nettoerlöse

1.932,3 Mio. € (-9%)

Nettozinsenträge

52,0 Mio. € (-31%)

Operative Kosten¹

922,4 Mio. € (+5%)

EBIT¹

1.005,6 Mio. € (-19%)

Steuerquote^{1,2}

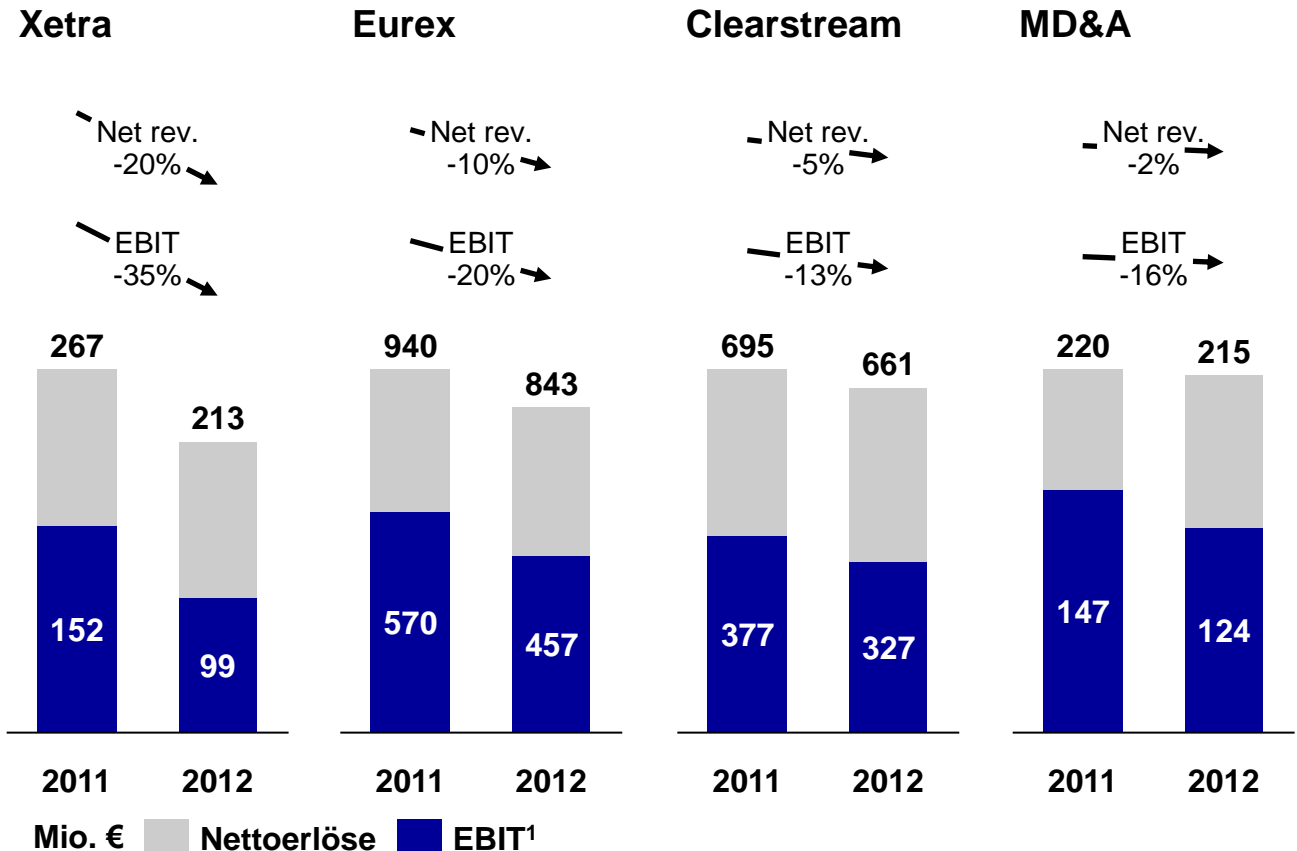
26% (stabil)

Konzern-Jahresüberschuss^{1,2}

660,9 Mio. € (-21%)

Ergebnis je Aktie^{1,2}

3,53 € (-22%)



1) Bereinigt um Kosten für Effizienzprogramme (23,1 Mio. €) und Kosten im Zusammenhang mit Fusionen (13,1 Mio. €)

2) Bereinigt um a) den Finanzaufwand im Zusammenhang mit der Neubewertung der Kaufpreisverbindlichkeit aus der Vereinbarung mit SIX (27,4 Mio. €), b) den Sondereffekt aus der Platzierung einer Unternehmensanleihe und dem gleichzeitigen Rückkauf eines Teils der bestehenden Euroanleihen (12,4 Mio. €), c) den einmaligen Ertrag aus der Auflösung passiver latenter Steuern für STOXX (20,7 Mio. €, geteilt mit der SIX Group) und d) die Bildung latenter Steuern im Zuge der vollständigen Übernahme von Eurex (37,1 Mio. €)

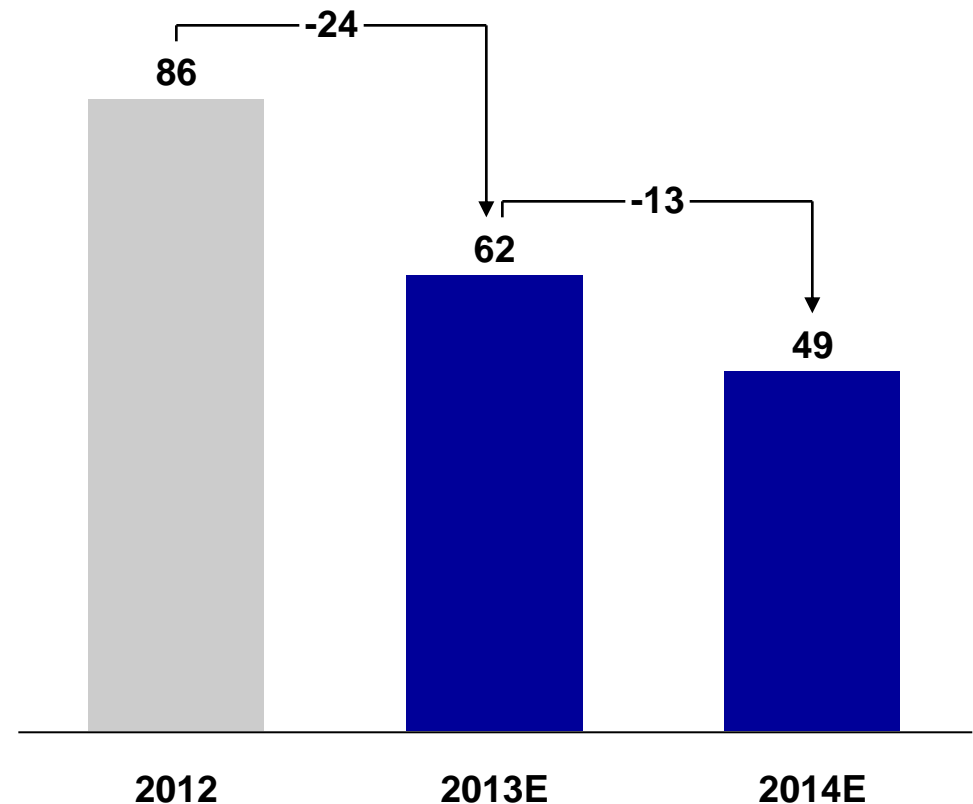
Erste Tranche der Refinanzierung bereits 2012 abgeschlossen – Kosten für Fremdfinanzierung werden deutlich zurückgehen

Überblick Anleiheemission

- Erste Tranche der Refinanzierung aufgrund des vorteilhaften Marktumfelds bereits 2012 abgeschlossen
- Konditionen der ersten Tranche: 600 Mio. €, Laufzeit 10 Jahre, Kupon 2,375%
- Um die zusätzliche Zinsbelastung zu minimieren, wurde gleichzeitig ein Tauschangebot für ausstehende Euro- und Hybridanleihen durchgeführt
- Zweite Tranche der Refinanzierung ist für Q2/2013 geplant
- Vollständige Vorteile der Refinanzierung werden nach dem Auslaufen der alten Anleihen in Q2 eintreten

Kosten für Fremdfinanzierung¹

Mio. €

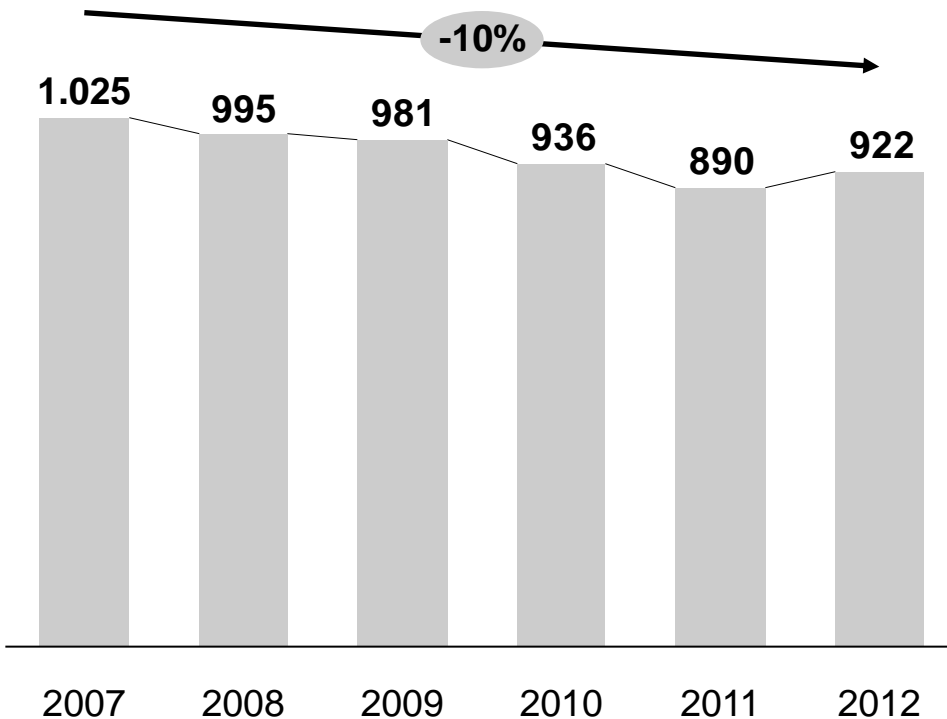


1) Modellrechnung: Ausgabe einer zweiten Refinanzierungstranche im April 2013, Emissionsvolumen: 600 Mio. €, Kupon: ~2,4 %; implizierter EUR-USD-Wechselkurs: 1,30

Durchführung von Effizienzmaßnahmen über die letzten Jahre hat die Deutsche Börse gut für das aktuelle Umfeld vorbereitet

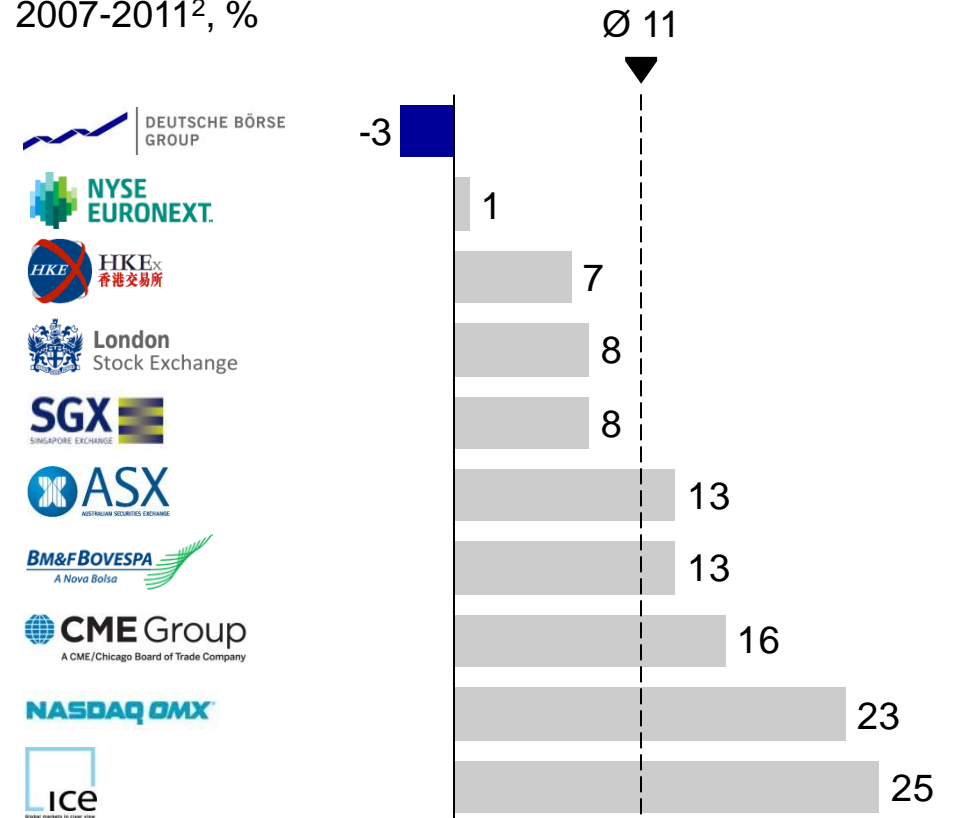
Erfolgreiches Kostenmanagement

Operative Kosten¹, Mio. €



Kostenwachstum der wichtigsten Börsen

Jährliches Wachstum 2007-2011², %



1) Bereinigt um die ISE-Wertminderung (2009-2010), Kosten für Effizienzprogramme (2007-2012) und Kosten im Zusammenhang mit Fusionen (2011-2012)

2) Operative Kosten 2011 vs. 2007; DB1: ohne volumenabhängige Kosten; NYX: ohne „section 31, liquidity payment, routing and clearing fees“; NDAQ: ohne „liquidity rebates“, „brokerage clearance“ und „exchange fees“; LSE: Geschäftsjahr zum 31.03.2012; ASX & SGX: Geschäftsjahr zum 30.06.2011

Maßnahmen zur weiteren Erhöhung der operativen Effizienz schaffen Freiräume für Investitionen in Wachstum

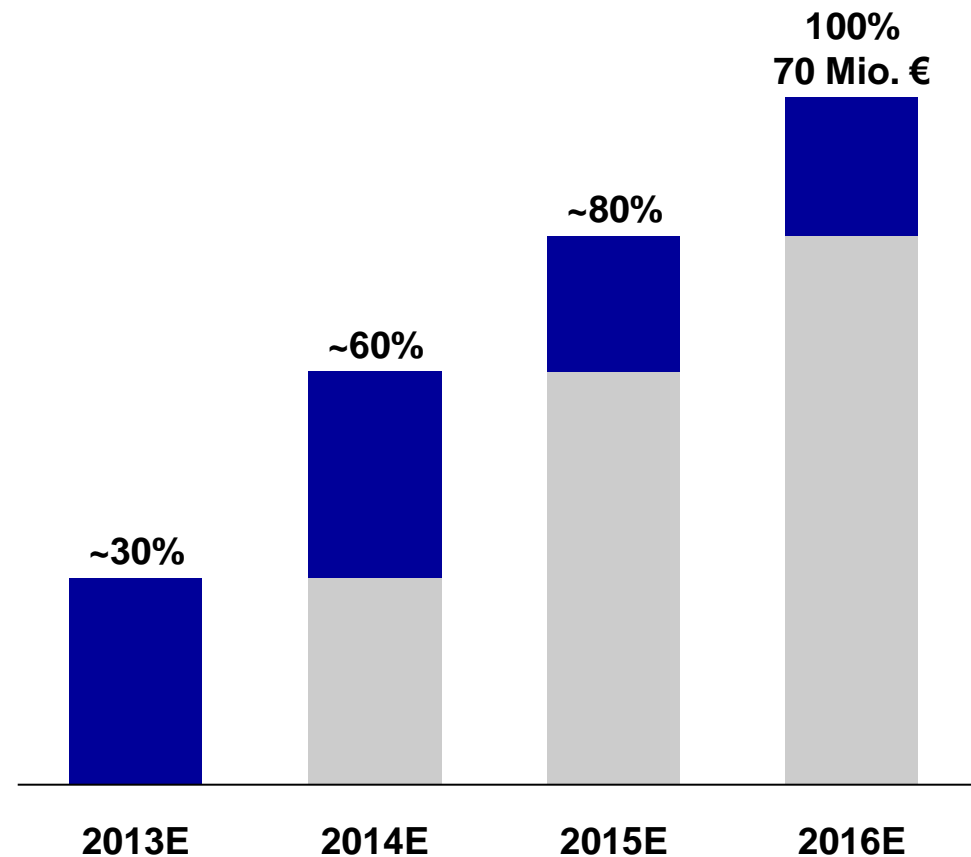
Effizienzmaßnahmen

- Geplante Einsparung von Personal- und Sachkosten in Höhe von 70 Mio. € bis 2016
- Sachkosten: 40 Mio. €, z.B. durch Reduktion der Beratungskosten und IT-Betriebskosten; Personalkosten: 30 Mio. € durch Freiwilligenprogramm für rund 200 Mitarbeiter und rund 50 Führungskräfte
- Implementierungskosten von rund 90 bis 120 Mio. € erwartet (~90 Mio. € im Jahr 2013)
- Umsetzung ohne betriebsbedingte Kündigungen angestrebt

→ Effizienzmaßnahmen kompensieren erwarteten inflationsbedingten Kostenanstieg frühzeitig und sichern Freiräume um Investitionen in Wachstum und Infrastruktur fortzuführen

→ Insgesamt moderater Anstieg der operativen Kosten in den nächsten Jahren erwartet

Entwicklung der Kosteneinsparungen



Disclaimer

Cautionary note with regard to forward-looking statements

This document contains forward-looking statements and statements of future expectations that reflect management's current views and assumptions with respect to future events. Such statements are subject to known and unknown risks and uncertainties that could cause actual results, performance or events to differ materially from those expressed or implied and that are beyond Deutsche Börse AG's ability to control or estimate precisely. In addition to statements which are forward-looking by reason of context, the words 'may, will, should, expects, plans, intends, anticipates, believes, estimates, predicts, potential, or continue' and similar expressions identify forward-looking statements. Actual results, performance or events may differ materially from those statements due to, without limitation, (i) general economic conditions, (ii) future performance of financial markets, (iii) interest rate levels (iv) currency exchange rates (v) the behaviour of other market participants (vi) general competitive factors (vii) changes in laws and regulations (viii) changes in the policies of central banks, governmental regulators and/or (foreign) governments (ix) the ability to successfully integrate acquired and merged businesses and achieve anticipated synergies (x) reorganization measures, in each case on a local, national, regional and/or global basis. Deutsche Börse AG does not assume any obligation and does not intend to update any forward-looking statements to reflect events or circumstances after the date of these materials.

No obligation to update information

Deutsche Börse AG does not assume any obligation and does not intend to update any information contained herein.

No investment advice

This presentation is for information only and shall not constitute investment advice. It is not intended for solicitation purposes but only for use as general information. All descriptions, examples and calculations contained in this presentation are for illustrative purposes only.

© Deutsche Börse AG 2013. All rights reserved.